

## **Bericht**

**des Haushaltsausschusses (8. Ausschuss)  
gemäß § 96 der Geschäftsordnung**

**zu dem Gesetzentwurf der Bundesregierung  
– Drucksachen 16/2712, 16/3036 –**

**Entwurf eines Jahressteuergesetzes 2007 (JStG 2007)**

**Bericht der Abgeordneten Jochen-Konrad Fromme, Carsten Schneider (Erfurt), Otto Fricke,  
Dr. Gesine Löttsch und Anja Hajduk**

Mit dem Jahressteuergesetz 2007 sollen zahlreiche fachlich zwingend erforderliche steuerrechtliche Änderungen umgesetzt werden, die aufgrund des vorzeitigen Endes der 15. Legislaturperiode im Jahr 2005 nicht mehr verwirklicht werden konnten. Dazu gehören insbesondere steuerrechtliche Änderungen als Reaktion auf BFH-Rechtsprechung, Anpassungen an das Gemeinschaftsrecht, Umsetzung von Forderungen des Rechnungsprüfungsausschusses des Deutschen Bundestages sowie rein redaktionelle Änderungen, wie z. B. die Korrektur fehlerhafter Verweise. Mit der Änderung bei der betrieblichen Altersversorgung soll auf neuere BFH-Rechtsprechung reagiert werden.

Die finanziellen Auswirkungen des Gesetzentwurfs unter Berücksichtigung der vom federführenden Finanzausschuss beschlossenen Änderungen stellen sich wie folgt dar:

**Finanzielle Auswirkungen des Jahressteuergesetz 2007**

(Steuermehr- / -mindereinnahmen (-) in Mio. Euro)

lfd. Nr.	Maßnahme	Steuerart / Gebietskörperschaft	Volle Jahreswirkung <sup>1)</sup>	Kassenjahr						
				2007	2008	2009	2010	2011		
1	<u>§ 3 Nr. 3 EStG</u> Präzisierung der Steuerfreiheit von Kapitalabfindungen aus gesetzlichen Rentenversicherungen u. a. Systemen	<b>Insg.</b>	<b>+ 5</b>	-	<b>+ 5</b>	<b>+ 5</b>	<b>+ 5</b>	<b>+ 5</b>		
		EST	+ 5	-	+ 5	+ 5	+ 5	+ 5		
		SolZ	.	-	.	.	.	.		
		<b>Bund</b>	<b>+ 2</b>	-	<b>+ 2</b>	<b>+ 2</b>	<b>+ 2</b>	<b>+ 2</b>		
		EST	+ 2	-	+ 2	+ 2	+ 2	+ 2		
		SolZ	.	-	.	.	.	.		
		<b>Länder</b>	<b>+ 2</b>	-	<b>+ 2</b>	<b>+ 2</b>	<b>+ 2</b>	<b>+ 2</b>		
		LSt	+ 2	-	+ 2	+ 2	+ 2	+ 2		
		<b>Gem.</b>	<b>+ 1</b>	-	<b>+ 1</b>	<b>+ 1</b>	<b>+ 1</b>	<b>+ 1</b>		
		EST	+ 1	-	+ 1	+ 1	+ 1	+ 1		
		2	<u>§ 3 Nr. 56 EStG</u> zunehmende Steuerfreistellung von Arbeitgeberbeiträgen an eine nicht kapitalgedeckte Pensionskasse ab 1.1.2008	<b>Insg.</b>	<b>- 520</b>	-	<b>- 460</b>	<b>- 520</b>	<b>- 520</b>	<b>- 520</b>
				LSt	- 490	-	- 440	- 490	- 490	- 490
SolZ	- 30			-	- 20	- 30	- 30	- 30		
<b>Bund</b>	<b>- 238</b>			-	<b>- 207</b>	<b>- 238</b>	<b>- 238</b>	<b>- 238</b>		
LSt	- 208			-	- 187	- 208	- 208	- 208		
SolZ	- 30			-	- 20	- 30	- 30	- 30		
<b>Länder</b>	<b>- 208</b>			-	<b>- 187</b>	<b>- 208</b>	<b>- 208</b>	<b>- 208</b>		
LSt	- 208			-	- 187	- 208	- 208	- 208		
<b>Gem.</b>	<b>- 74</b>			-	<b>- 66</b>	<b>- 74</b>	<b>- 74</b>	<b>- 74</b>		
LSt	- 74			-	- 66	- 74	- 74	- 74		
3	<u>§ 40b EStG</u> Einführung einer Pauschalbesteuerung für bestimmte Sonderzahlungen des Arbeitgebers mit 15 v. H.			<b>Insg.</b>	.	.	.	.	.	
				LSt	.	.	.	.	.	
		SolZ	.	.	.	.	.			
		<b>Bund</b>	.	.	.	.	.			
		LSt	.	.	.	.	.			
		SolZ	.	.	.	.	.			
		<b>Länder</b>	.	.	.	.	.			
		LSt	.	.	.	.	.			
		<b>Gem.</b>	.	.	.	.	.			
		LSt	.	.	.	.	.			

Ifd. Nr.	Maßnahme	Steuerart / Gebietskörperschaft	Volle Jahreswirkung <sup>1)</sup>	Kassenjahr				
				2007	2008	2009	2010	2011
4	<b>Finanzielle Auswirkungen der o. g. Maßnahmen insgesamt</b>	Insg.	- 515	.	- 455	- 515	- 515	- 515
		LSt	- 490	.	- 440	- 490	- 490	- 490
		ESt	+ 5	-	+ 5	+ 5	+ 5	+ 5
		SolZ	- 30	.	- 20	- 30	- 30	- 30
		<b>Bund</b>	- 236	.	- 205	- 236	- 236	- 236
		LSt	- 208	.	- 187	- 208	- 208	- 208
		ESt	+ 2	-	+ 2	+ 2	+ 2	+ 2
		SolZ	- 30	.	- 20	- 30	- 30	- 30
		<b>Länder</b>	- 206	.	- 185	- 206	- 206	- 206
		LSt	- 208	.	- 187	- 208	- 208	- 208
		ESt	+ 2	-	+ 2	+ 2	+ 2	+ 2
		<b>Gem.</b>	- 73	.	- 65	- 73	- 73	- 73
		LSt	- 74	.	- 66	- 74	- 74	- 74
		ESt	+ 1	-	+ 1	+ 1	+ 1	+ 1

<sup>1)</sup> Wirkung für einen vollen (Veranlagungs-)Zeitraum von 12 Monaten

Die übrigen steuerlich relevanten Maßnahmen führen tendenziell zu Steuermehr- bzw. Mindereinnahmen, die jedoch nicht beziffert werden können. Daher wird auf ihre Darstellung im Tableau verzichtet.

Der Vollzug des Gesetzes führt sowohl im Bundesministerium der Finanzen als auch im Bundeszentralamt für Steuern zu einem derzeit noch nicht exakt bezifferbaren Personalmehrbedarf sowie, derzeit noch nicht bezifferbaren, vollzugsbedingten Ausgabenmehrbedarf.

**Der Haushaltsausschuss hält den Gesetzentwurf mit den Stimmen der Fraktionen der CDU/CSU und SPD gegen die Stimmen der Fraktionen FDP, DIE LINKE. und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN für mit der Haushaltslage des Bundes vereinbar.**

Die Finanzplanung des Bundes für die Folgejahre ist entsprechend fortzuschreiben.

Dieser Bericht beruht auf der vom federführenden Finanzausschuss vorgelegten Beschlussempfehlung.

Berlin, den 8. November 2006

#### Der Haushaltsausschuss

**Otto Fricke**  
Vorsitzender und  
Berichterstatter

**Jochen-Konrad Fromme**  
Berichterstatter

**Carsten Schneider (Erfurt)**  
Berichterstatter

**Dr. Gesine Löttsch**  
Berichterstatterin

**Anja Hajduk**  
Berichterstatterin

